

**Antrag auf Fördermittel für neue Medienapplikationen
mit interaktiven Inhalten (Digital Content Funding)
gemäß Ziff. 7 der Vergabeordnung vom 13.10.2014**

Stand: 24.06.2016

Ansprechpartnerin: Iris Harr
Telefon: +49 711 90715-412
E-Mail: harr@mfg.de
E-Mail: dcf@mfg.de

film.mfg.de/de/forderung/digital-
content-funding

DCF.S: Antragssumme bis zu 20.000 €

Ohne Antragsfristen. Die Antragsunterlagen sind in **3-facher Ausfertigung** einzureichen.

DCF.L: Antragssumme bis zu max. 120.000 € zum Einreichtermin

Bitte Antragsfristen beachten. Die Antragsunterlagen sind in **7-facher Ausfertigung** einzureichen.

Das obligatorische Antragsgespräch hat am _____ stattgefunden mit:

Seitens Antragsteller: _____

Seitens MFG: _____

Bestätigung Mitarbeiter MFG: _____

Beantragte Maßnahme (pro Antrag nur eine Maßnahme):

Konzept
(Produktionsvorbereitung)

Prototyp
(Produktionsvorbereitung)

Produktion

Vertrieb

Unvollständige Anträge können nicht berücksichtigt werden. Für die Wahrung der Antragsfrist bei DCF.L ist das Datum des Eingangs bei der MFG maßgebend.

Antragsteller/in

Firma	Rechtsform
Name, Vorname / Vertretungsberechtigte/r	Name, Vorname Ansprechpartner/in (falls abweichend von Antragsteller/in)
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon-Nr. Antragsteller/in	Telefon-Nr. Ansprechpartner/in
E-Mail Antragsteller/in	E-Mail Ansprechpartner/in
Homepage	

Angaben zum Projekt

Titel des Projektes (Arbeitstitel)
Technisch relevante Angaben zum Projekt: Plattform:
Inhaltlich relevante Angaben zum Projekt / Synopse: Genre:
Zielgruppe:
Auswertungskonzept/ Vertriebsart:

Gesamtherstellungskosten: _____ €

Beantragt werden Fördermittel in Höhe von: _____ €

Der kalkulierte Baden-Württemberg-Effekt beträgt:

_____ € = _____ % der beantragten Fördersumme

Folgende Anlagen sind dem Antrag beizufügen:

- ausführliche Projektbeschreibung (Inhaltsangabe, Konzept, technische Merkmale, Plattform/System, Visualisierungen, spielbarer Prototyp) Anlage Nr. _____
- Angaben zu Personal, Studios, Kooperationspartner, Publisher Anlage Nr. _____
- Trackrecord/Referenzprojekte des/der Antragsteller/in, sowie der wichtigsten Projektmitglieder Anlage Nr. _____
- Einverständniserklärung der wichtigsten Projektmitglieder zur Teilnahme am Projekt Anlage Nr. _____
- geeigneter Nachweis der Rechte/Option/Lizenzen Anlage Nr. _____
- detaillierte Begründung des Baden-Württemberg-Bezugs Anlage Nr. _____
- Projektplan (Milestones, Beginn, Fertigstellung, Veröffentlichung usw.) Anlage Nr. _____
- Kalkulation in branchenüblicher Form eines Vor- und Nachkalkulations-schemas mit Darstellung des Baden-Württemberg-Effekts sowie der Effekte aller beteiligten Förderungseinrichtungen Anlage Nr. _____
- Finanzierungsplan inklusive Ausweis von Eigenanteil/Eigenmittel Anlage Nr. _____
- Finanzierungsnachweise und Verträge (Kooperationspartner, Publisher, Distributionsverträge etc.) Anlage Nr. _____
- Marketing- und Vertriebskonzept (mit Angaben zu Zielgruppe, Altersfreigabe, Marktpotential, Konkurrenzsituation, Machbarkeit, Publisher usw.) Anlage Nr. _____
- Recoupmentplan mit Erlösvorschau unter Darstellung der Erlösverteilung Anlage Nr. _____
- aktueller Handelsregisterauszug bzw. Gewerbeanmeldung Anlage Nr. _____
- Erklärung, ob bzw. welchen Institutionen das zu fördernde Vorhaben bereits vorlag oder vorliegt (unter Angabe des Sachstands) Anlage Nr. _____

Die/der Antragsteller/in erklärt, dass

- er/sie das aktuelle MFG-Merkblatt zur Einreichung von Förderanträgen für neue Medienapplikationen mit interaktiven Inhalten (Digital Content Funding) in vollem Umfang zur Kenntnis genommen hat;
- mit der Maßnahme vor Antragstellung nicht begonnen wurde;
- die Angaben in diesem Antrag vollständig und richtig sind;
- er/sie davon Kenntnis genommen hat, dass alle Angaben dieses Antrags (einschließlich Anlagen), von denen die Bewilligung, Gewichtung, Weitergewährung oder das Belassen der Förderung abhängig sind, subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch i.V.m. § 1 Landessubventionengesetz sind. Diese Tatsachen und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges sind bekannt;
- er/sie damit einverstanden ist, dass Sachverständige zur Beurteilung des Projektes angehört werden;
- er/sie damit einverstanden ist, dass alle sich aus den Antragsunterlagen ergebenden persönlichen und sachlichen Daten in automatisierten Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert und allen am Verfahren Beteiligten zur Kenntnis gegeben werden;
- ihm/ihr bekannt ist, dass die Antragsunterlagen Eigentum der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg mbH werden und auch im Fall der Nichtförderung keine Rücksendung der Antragsunterlagen nebst Anlagen erfolgt. Dies gilt auch für mit übersandte CDs, DVDs etc.

Ort/Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) und ggf. Firmenstempel

Erklärung zum Datenschutz

Ich/wir bestätigen, dass ich/wir die für die weitere Bearbeitung des Förderungsantrags notwendigen Daten, insbesondere auch personen- und/oder firmenbezogene Daten, laut Antrag nebst allen Anlagen und Ergänzungen freiwillig zur Verfügung stelle(n).

Dies gilt auch hinsichtlich aller weiteren Daten, die ich/wir in diesem Zusammenhang künftig (z.B. Ergänzungen, Aktualisierungen oder sonstige Nachreichungen zum Förderungsantrag) übermitteln werde(n).

Ich/wir willige(n) ein, dass diese Daten ganz oder zum Teil von der MFG gespeichert werden.

Weiterhin willige(n) ich/wir ein, dass alle sich aus den Antragsunterlagen ergebenden persönlichen und sachlichen Daten in automatisierten Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert und gleich wie den Antragsunterlagen selbst nebst allen Anlagen und jeweiligen Nachreichungen und Ergänzungen im Rahmen der satzungsmäßigen Aufgaben der MFG verwendet und/oder publiziert (z.B. Branchenverzeichnisse) und allen am Verfahren Beteiligten (einschließlich der von der MFG eingeschalteten Experten und den von der MFG im Zusammenhang mit der Bearbeitung des Antrages/Abwicklung der Förderung beauftragten Dritten wie z.B. der L-Bank) zur Kenntnis gegeben werden können.“

Insbesondere erkläre(n) ich/wir mich/uns damit einverstanden, dass Daten wie Name, Anschrift, Titel und Kurzzinhalt des Films, kalkulierte Herstellungskosten, Antragssumme ggf. bewilligte Fördersumme, Finanzierungsplan etc. an andere (insbesondere, ohne jedoch darauf beschränkt zu sein, filmfördernde) Stellen und/oder die Gesellschafter der MFG weitergegeben werden können.

Die MFG behält sich ferner vor, die Förderung des Vorhabens durch eine Pressemitteilung bekanntzugeben, in der der Name des geförderten Antragstellers, Titel und Kurzzinhalt des Vorhabens, die Namen des Regisseurs, des Produzenten, des Autors und der Darsteller sowie die Höhe der Förderungssumme und ggf. mögliche Finanzierungspartner genannt sind, es sei denn, der Antragsteller widerspricht dem ausdrücklich.

Die MFG ist im Förderungsfalle aufgrund EU-rechtlicher Vorgaben verpflichtet, den Namen/die Firma des/der Antragsteller/in, die Art der Förderung, den Förderungsbetrag, den Tag der Gewährung, die Art des Unternehmens (KMU/großes Unternehmen), die Region in der der/die Antragsteller/in angesiedelt ist (auf NUTS-Ebene 2), sowie den Hauptwirtschaftszweig in dem der/die Antragsteller/in tätig ist (auf Ebene der NACE-Gruppe) auf einer Website zu veröffentlichen; ich/wir erklären uns mit den vorstehend benannten Veröffentlichungspflichten der MFG ausdrücklich einverstanden.

Ort/Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) und ggf. Firmenstempel

Einschaltung der L-Bank Baden-Württemberg - Bearbeitungsgebühr

Die MFG beauftragt im Falle der positiven Entscheidung über die Förderung im Namen, im Auftrag und auf Rechnung des Förderungsempfängers zur Wahrnehmung seiner/ihrer Aufgaben, insbesondere der Prüfung von Kalkulationen, Effekten, Finanzierungen und den nach dem noch abzuschließenden Darlehensvertrag vorzunehmenden Prüfungen die L-Bank Baden-Württemberg. Die hierdurch entstehende Bearbeitungsgebühr hat der Förderungsempfänger zu tragen. Der Förderempfänger stimmt zu, dass bei der Auszahlung der Darlehensmittel die Bearbeitungsgebühr zuzüglich gesetzlicher MwSt. einbehalten wird. Die Höhe der Bearbeitungsgebühr ist abhängig von der Höhe der gewährten Fördersumme und beträgt maximal 3% der Fördersumme mit einer gestaffelten Mindestgebühr zwischen € 250 und € 1.500 zzgl. MwSt. Näheres hierzu regelt das Merkblatt zur Produktionsförderung der MFG in der aktuellen Fassung. Die Bearbeitungsgebühr ist Teil der Herstellungskosten. Der Förderungsempfänger erhält hierüber eine Rechnung der L-Bank Baden-Württemberg.

Der Förderungsempfänger erkennt die Verpflichtungen, die sich aus der Grundvereinbarung zwischen der MFG und der L-Bank Baden-Württemberg ergeben, insbesondere die Verpflichtungen zur Vorlage von Unterlagen, Erteilung von Einsicht und Information gegenüber der L-Bank Baden-Württemberg, hiermit ausdrücklich an. Er/sie erkennt außerdem an, dass er/sie gegenüber der L-Bank Baden-Württemberg keine eigenständigen Auskunfts- oder Weisungsrechte besitzt.

Einverständniserklärung:

Ort/Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) und ggf. Firmenstempel